

Projektbeschreibung: Aufstand der Frauen in der arabischen Welt



„Der Aufstand der Frauen in der arabischen Welt“

The uprising of women in the Arab world

Vier junge arabische Aktivistinnen gründeten im Oktober 2011 die Initiative „The uprising of women in the Arab world“.

Tausende Frauen und Männer in der arabischen Welt beteiligten sich an ihrer Facebook-Kampagne und dokumentierten mit Selbstportraits und selbstgeschriebenen Statements ihre Forderungen nach mehr Gerechtigkeit und mehr Gleichberechtigung für die Frau in der arabischen Welt und im Nahen Osten.

Aus dieser Kampagne ist eine neue Frauenbewegung entstanden. Eine, die es geschafft hat, die arabische Straße aufzuwühlen und in kürzester Zeit unübersehbar zu werden.

Yalla Arabi (Ansprechpartnerin Lina Yassin), ein Münchener Verein zur Förderung arabischer Kultur und Sprache organisiert in Kooperation mit der Frauenakademie München, dem BayernForum der Friedrich-Ebert-Stiftung und der Petra-Kelly-Stiftung eine Bilderausstellung mit einigen Bildern der Facebook-Kampagne.

Die Mülheimer Initiative für Toleranz – M.I.T. in Kooperation mit dem Agendabüro zeigt diese Ausstellung im September/Oktober 2014 in Mülheim an der Ruhr.

Bei der Ausstellung handelt es sich um 20 Bilder (jeweils 50x70 cm). Die Bilder enthalten jeweils eine der Photographien aus der Facebook-Kampagne und erklärenden deutschen Texten. Ein Bild ist doppelt so groß wie die anderen.

Die Ausstellung „Aufstand der Frauen in der arabischen Welt“ beginnt am 16. 9. 2014 und endet am 17. 10. 2014. Ort: Medienhaus.

Die Schirmherrschaft übernahm die Oberbürgermeisterin Dagmar Mühlenfeld!

Begleitveranstaltungen:

Die Ausstellung wird am **Donnerstag, 18. September 2014** 18:00 Uhr mit einer kleinen Vernissage offiziell eröffnet (Bürgermeisterin Margarete Wietelmann). Es wird Musik aus Palästina gegeben und ein Referat zum Thema. Dieses Referat wird von Frau Dr. Yousef gehalten.

Am Donnerstag, **25. September 2014** 18:00 Uhr werden in einer Lesung arabische Dichterinnen und Schriftstellerinnen vorgestellt. Frau Wronka liest und eine junge Pianistin (Su Erden) begleitet die Lesung.

Am Donnerstag, **2. Oktober 2014** 18:00 Uhr treffen sich Mülheimerinnen, die in aller Welt geboren wurden, zu einem Gespräch mit den ZuschauerInnen über die Frage, wie es den Frauen in Mülheim so geht. Irgendwie die Phantasie, die Kreativität, die Individualität und die Vielfalt der Frauen zeigen.

Am Donnerstag, **9. Oktober 2014** 18:00 Uhr werfen wir einen Blick auf die politische Situation von Frauen in der Welt. Film: „ESMAS Geheimnis“ und Bericht über die aktuelle Lage bosnischer Frauen.

Projekt-PartnerInnen:

Mülheimer Initiative für Toleranz (M.I.T.); Agendabüro; MedienHaus; Frauennetzwerk Mülheim; Gleichstellungstelle der Stadt Mülheim an der Ruhr; Deutsch-Palästinensische Gesellschaft
Siehe Seite 3 – Werbeplakat!



Mülheimer Initiative für Toleranz (M.I.T.)

Sprecherin Inamaria Wronka

AGENDALOKAL

Friedrichstraße 9

545468 Mülheim an der Ruhr


Aufstand der Frauen in der arabischen Welt!

Ausstellung
18.9.2014
bis
16.10.2014

MedienHaus am
Synagogenplatz
Mülheim an der Ruhr

Schirmherrin:
Oberbürgermeisterin
Dagmar Mühlenfeld

„Ich unterstütze
den Aufstand
der Frauen in der
arabischen Welt,
weil es mir
seit 20 Jahren
nicht erlaubt ist,
den Wind
mit Haut
und Haaren
zu spüren.“
Dana aus Syrien



أنا مع إنتفاضة المرأة في
العالم العربي، لأني كنت
محرومة لمدة 20 سنة
عن أن يلامس الهوا
جدي.. يو شري

I'm with the uprising of
women in the Arab world
because for 20 years, I wasn't
allowed to feel the wind
in my hair and my body.

Donnerstag, 18. September 2014, 18:00 Uhr: Eröffnung der Ausstellung
Bürgermeisterin Margarete Wietelmann; Herr Dr. Ribhi Yousef (Deutsch-Palästinensische Gesellschaft); Frau Dr. Tagrit Yousef - Vortrag: "Frauen in der arabischen Welt - heute"; iranische Musik

Donnerstag, 25. September 2014, 18:00 Uhr:
Lesung aus Werken arabischer Dichterinnen und Schriftstellerinnen (Inamaria Wronka); Klavierbegleitung Su Erden

Donnerstag, 2. Oktober 2014, 18:00 Uhr:
Mülheimerinnen, die in aller Welt geboren wurden,
treffen sich zu einem Gespräch mit den ZuschauerInnen

Donnerstag, 9. Oktober 2014, 18:00 Uhr:
Wir werfen einen Blick auf die politische Situation von Frauen in der Welt;
Film: "ESMAS Geheimnis" und Bericht über die aktuelle Lage bosnischer Frauen



Gleichstellungsstelle
Mülheim an der Ruhr

Nachtrag

Es geht bei diesem Projekt um die Unterstützung der Frauen in der arabischen Welt und um die aktive Unterstützung ihrer Facebook-Kampagne.

Darüber hinaus wird die Ausstellung zum Anlass genommen, örtliche Netzwerke zu schaffen und zu stärken, mit dem Ziel, Frauen aus aller Welt, die hier in Mülheim an der Ruhr leben, miteinander ins Gespräch zu bringen.

Die Information über ihre jeweilige Lebenssituation und ihrer Migrationsbiografie kann der Anfang sein, von gegenseitigem Verständnis und Respekt.

Die genannten Aspekte werden von den Veranstaltern in weiteren Projekten aufgegriffen und vertieft.

Geschäftsführung der Mülheimer Initiative für Toleranz (M.I.T.)

Hartmut Kremer

Agendabüro der Stadt Mülheim an der Ruhr

[Stadt Mülheim an der Ruhr; Agenda-Lokal;](#)

[Friedrichstraße 9; 45468 Mülheim an der Ruhr](#)

[Tel.: 0208-4556007; Fax: 0208-455586007](#)

[Email: hartmut.kremer@mulheim-ruhr.de](mailto:hartmut.kremer@mulheim-ruhr.de)

[Internet: http://agenda21.mulheim-ruhr.de/](http://agenda21.mulheim-ruhr.de/)